



# NEWSLETTER MAR'17

deutsche version

## news

- **WG2+WG3-Workshop findet vom 30.–31. März in Zagreb statt**
- **WG1+WG2-Workshop in Jyväskylä war großer Erfolg**
- **ELN war auf Veranstaltungen in Bogotá und in Lissabon vertreten**
- **ELN-Veranstaltungen 2017 stehen fest**
- **Abschlusskonferenz 2018 in Porto**

## state of the art

In den ersten beiden Jahren unserer COST Action IS1401ELN haben wir die Grundlagen für ein großes Netzwerk geschaffen. Derzeit zählen wir 288 WissenschaftlerInnen aus 49 Ländern (35 COST-Länder, 3 NNC, 11 IPC). Unser Hauptziel bleibt es, ein europäisches Literacy-Netzwerk zu etablieren.

Die COST-Förderung ermöglichte es bisher 245 WissenschaftlerInnen im Rahmen von 44 Initiativen zu kooperieren; 302 WissenschaftlerInnen nahmen an Veranstaltungen teil. Darüber hinaus organisierten wir fünf Working Group-Workshops und drei Training Schools. Zwei europäische Herausforderungen – Mehrsprachigkeit sowie die Verknüpfung von Lesen und Schreiben – thematisierten wir in Form von Sammelwerken sowie drei internationalen Umfragen.

Weitere Aufgaben stehen an: U. a. wollen wir unsere Mitgliederzahl verdoppeln, um unseren Wirkungsbereich weltweit auszudehnen. Kontakte zu PraktikerInnen, Interessenvertretern und Entscheidungsträgern wollen wir ausbauen, um eine breite Öffentlichkeit zu erreichen. Ferner wollen wir den Austausch zwischen unserem Bereich und den Bildungswissenschaften stärken.

## wg2+wg3 workshop

Am 30. und 31. März treffen sich in Zagreb die WG2 und die WG3, um gemeinsame Aktivitäten voranzubringen. Auf dem Programm stehen neben Methoden, Werkzeugen und Experimenten auch Keynotes von Sarah Huffman und Tomas Tjus sowie Zwischenberichte aus den einzelnen Projekten. Unsere Kollegin Helen Limon wird Eindrücke aus ihrer STSM schildern, bei der sie sich an der Lampedusa Library aufhielt. Dem Societal Team diente der Workshop dazu, die Kommunikation weiterer Ergebnisse zu planen sowie die ELN-Charter voranzubringen.

## wg1+wg2 workshop

Am 2. und 3. Februar trafen sich in Jyväskylä 117 WissenschaftlerInnen der WG1 und WG2 zu einem abwechslungsreichen Programm. Neben Vorträgen von ELN-Mitgliedern sowie WG-Meetings standen auch drei Keynotes an:

### **Time to stop playing Humpty Dumpty**

Rhona Stainthorpe

### **Personalized literacy instruction via mobile devices**

Stephanie Gottwald

### **Key facts we know about dyslexia**

Heikki Lyytinen

Ergänzt wurde der Workshop um einen weiteren Tag, an dem Vorträge von Keneth Pugh und der Arbeitsgruppe aus Jyväskylä (Leitung: Heikki Lyytinen) auf dem Programm standen.

### **Detailliertes Programm, Fotos und Talks [hier](#)**



# calendar

**mar 30-31** WG2+WG3 workshop, Zagreb  
**mar 30** Societal team meeting #1, Zagreb  
**tba** WG3 meeting, Antwerp  
**tba** WG1 meeting, Malta

**feb 7-9** SC meeting #6, Winterthur  
**feb 7-9** MC meeting #4, Winterthur  
**feb 7-9** Establishing ELN, Winterthur  
**tba** WG2 meeting, Dubrovnik

## sg meeting #5

Am 1. Februar wurde in Jyväskylä das fünfte SG-Meeting abgehalten. Die SG besprach den Verlaufsbericht, der der COST Association zur Bewertung vorgelegt wurde, plante die Umsetzung weiterer MoU-Ziele und verabschiedete Arbeitspläne und Budgets für die derzeitige sowie die verbleibenden GPs. Die SG verständigte sich darauf, dass die Mitgliederzahl verdoppelt werden soll und dass alle Mitglieder dazu motiviert werden sollen, das ELN in ihren Veröffentlichungen zu erwähnen, um die weltweite Sichtbarkeit des ELN zu erhöhen.



## mc meeting #3

Am 2. Februar trafen sich in Jyväskylä Vertreter aus 27 Ländern zum dritten MC-Meeting. Unser Chair stellte den Verlaufsbericht über die ersten 24 ELN-Monate vor. Die Teilnehmer verständigten sich über die derzeitige sowie die verbleibenden GPs. Die WG-LeiterInnen berichteten über ihre Initiativen und die SG-Mitglieder über ihre Aktivitäten. Besonderes Augenmerk lag auf dem Strategieplan zur Vergrößerung der weltweiten Sichtbarkeit des ELN. Darüber hinaus wurde beschlossen, dass die ELN-Abschlusskonferenz/der 1. Literacy-Gipfel vom 1. bis 3. November 2018 in Porto stattfinden wird.

## ed. meeting #3

Das Meeting fiel mit dem SG-Meeting zusammen. Die Erfolge bisheriger Projekte wurden gewürdigt (Sammelwerke und Sonderausgaben). Anschließend wurde das „International Handbook of Literacy Science“ besprochen: Verschiedene Ideen zu Aufbau und Inhalt wurden diskutiert. Aufgrund der vielen Schriftsysteme, die im ELN vertreten sind, stimmte man darin überein, dass in dem Sammelwerk sprachvergleichende Beiträge prominent gesetzt werden sollten.

## eln in bogotá

Zur größten Konferenz im Bereich der Schreibforschung (WRAB, 15.–19. Februar) steuerten wir ein Symposium mit dem Titel „Strengthening world citizens’ capabilities by establishing ELN: Goals, current projects, and achievements“ bei. Es wurde von Rui A. Alves gemeinsam mit Vertretern der drei WGs, Otilia Sousa, Mira Bekar und David Galbraith, organisiert. Die Diskussion besorgte Christiane K. Donahue.

## eln in lisbon

Unsere COST Action wurde kürzlich von der COST Policy Support Group ausgewählt, bei der Veranstaltung „Inspiring Researchers, Strengthening Europe“ am 20. Februar als portugiesische Erfolgsgeschichte vorgestellt zu werden. Das Event, bei dem das ELN im Rampenlicht stand, brachte wichtige Interessenvertreter und Entscheidungsträger zusammen.

Weitere Informationen [hier](#)

## cost changed my life

Im Rahmen einer STSM verbrachte ich sechs Monate bei den Professoren Tomas Tjus und Erland Hjelmquist an der Universität Göteborg. Bereits davor war ich in Literacy-Projekte eingebunden, die von schwedischen Professoren und meinem damaligen Betreuer in Kroatien, Professor Gordana Kerestes, geleitet wurden. Durch diese Projekte konnte eine Datenbank zu Kindern mit Leseschwäche aufgebaut werden. Die Möglichkeit, tagtäglich mit führenden Experten zusammenzuarbeiten, half mir als Novizin sehr, einschlägiges Fachwissen für meine zukünftige Arbeit in der Literacy-Forschung zu erwerben. Außerdem trug diese Erfahrung dazu bei, dass ich meine akademische Laufbahn nun am IDPP der Universität Göteborg fortsetze.

**Irma Brkovic**

credits

Newsletter-Design und Content Management: Teresa Limpo.  
Deutsche Version: Stefan Hess.  
Wir danken allen ELN-Mitgliedern, die Fotos beigesteuert haben.